3 MIN MIT AIDA LOOS

Die Perser erobern die Wiener Kabarett-Szene. Nach Michael Niavarani legt nun Aida Hossein alias Aida Loos am 15. Juni ihr Debüt hin – mit echten Wiener Wuchteln.

Von Alexandra Stanić und Julia Svinka (Foto)

Dein Programm „Hartes Loos" deutet auf eine schwierige Person hin. Bist du wirklich so unerträglich?

AIDA HOSSEIN: Ich schwanke immer zwischen absoluter Harmonie und meinem Dasein als randvolles Pulverfass, bin aber eigentlich in meiner Romantik gefangen. Mein Freund ist mir da ähnlich - wir haben den gleichen „Poscher". Meine Schwester nennt uns mittlerweile liebevoll „Bonnie & Clyde".

Ist dein Leben genauso lustig, wie du es in deinem Stück schilderst?

Wir sind eine persische Großfamilie – da geht es oft lustig zu. Vor allem meine Mutter ist eine Show für sich - unfreiwillig. Neulich war sie beim Arzt, weil sie glaubte eine Schilddrüsenunterfunktion zu haben, der wiederum hat sie zum Tierarzt weiterverwiesen, weil sie zu ihm sagte: „Herr Doktor helfen Sie mir bitte, meine Schildkröten gehen zu langsam."

Schimpfst du auf Persisch oder Deutsch?

Wenn ich mit meiner Mutter telefoniere, denkt jeder, der nicht Persisch spricht, dass wir uns auf das Übelste beschimpfen. Dabei reden wir nur über das Wetter. Jetzt stell´ dir vor, wie geil es ist, wenn wir uns auf Persisch unschöne Wörter um die Ohren hauen. Am liebsten fluche ich trotzdem auf Wienerisch, meine Lieblingsbeschimpfungen sind „Rauschkind" (Anm.: Ein Kind, gezeugt im Rausch) oder: „Hau´ di´ üwa die Heisa!" (lacht)...

Die österreichische Kabarettszene ist vorwiegend männlich. Wieso?

Kabarett bedeutet, viel Mut zu zeigen - und ist Mut reine Männersache? Ich meine, nein!

Was hältst du von deinem iranischen Kollegen Michael Niavarani?

Ich kann herzhaft über ihn lachen. Vor zwei Jahren haben wir mal über ein gemeinsames Kabarettprogramm geredet. Das konnte aus Zeitgründen nicht realisiert werden, aber es hat mich ermutigt, mein Soloprogramm „Hartes Loos" zu schreiben. Dafür bin ich ihm dankbar.

Wer ist sie?
Name: Aida Hossein
Beruf: Schauspielerin/Kabarettistin
Wurzeln: Österreich/Iran
Besonderes: Spricht fünf Sprachen fließend, unter anderem Holländisch.

„Hartes Loos" – Premiere am 15. Juni im Schauspielhaus. Biber verlost 2x2 Karten. Mail an: gewinnspiel@dasbiber.at und du bist dabei!